

# Der Kreispokalsieger 2017 heißt MSV Bautzen V.!!



Zunächst bibberten wir im Vorfeld und hatten Sorge, mit Bestbesetzung antreten zu können, denn diese Chance wollten wir uns auf keinen Fall entgehen lassen. Als es Kevin dann möglich machen konnte, seine Pläne zu ändern und auch Franz zusagte, war die Erleichterung verständlicherweise groß. So konnten wir uns sogar den Luxus leisten, bei 4 Mann zu tauschen (Kevin, Frank, Falk, Franz). Doch vor dem Jubel stand harte Arbeit, dafür sorgten die Männer aus Bischofswerda und Rothнауßlitz. Nur Wiesa trat leider nicht an, dafür gab allerdings gute (oder besser gesagt nicht so gute) Gründe.

Das Los wollte es so, dass wir zunächst auf die **SG 1953 Rothнауßlitz** trafen. Zu unserem Erstaunen mussten wir erfahren, dass die Frauen (Grit und Nicole) für den Kreispokal nicht spielberechtigt sind. Mensch, Mensch - in welchem Jahrhundert leben wir eigentlich? Da sollten sich die Verantwortlichen mal dringend Gedanken machen.

Nichts desto trotz, mit dem genialen Ralf Herrmann und den beiden Haudegen Ronny Zordel und Michael Gnauck war die SG nicht zu unterschätzen.

Kevin traf auf Zordel und musste durchaus sein ganzes Können abrufen, um diesen ehrgeizigen Kämpfer in Zaum zu halten.

Es gibt immer ein erstes Mal - Frank bereicherte sich um einen weiteren persönlichen Höhepunkt und schlug Herrmann mit 3:1, da schien die Sache schon unerhofft früh auf dem richtigen Wege.

Doch unversehrt geht eben auch anders herum - zu meinem eigenen und dem der meisten Zuschauer Erstaunen kam ich mit Gnauck nicht zurecht. Zwar brachte mir Satz 2 den zwischenzeitlichen Ausgleich und alles schien ins Lot zu kommen, doch der wackere Rothnausplitzer machte ein ganz starkes, fast fehlerfreies Spiel - der Lohn Punkt 1 für die SG.

Ein klasse Doppel durften dann alle zwischen Frank/Kevin und Herrmann/Zordel erleben. Da war richtig was geboten, spitzenmäßige lange Ballwechsel, es war allen die blanke Spielfreude anzumerken. Satz Fünf ging an Bautzen, wichtig zu diesem Zeitpunkt!

In Einzelrunde Zwei lief es dann planmäßig, alle MSVer führten klar, als Kevin das Treiben mit einem spektakulär schnellen Match gegen Ralf Herrmann vorfristig entschied - 4:1.

Im zweiten Spiel dieser Kreispokalrunde trafen wir auf den **TTV 90 Bischofswerda**. Meine alten Kollegen mussten leider wieder auf Ihre Nr. 1 verzichten, aber mit Michael Wobst, Ronny Rölke und Philipp Varga boten sie dennoch eine Truppe auf, die erstmal geschlagen werden wollte.

Kevin hatte zunächst mit Ronny Rölke keine Probleme und siegte erneut in Rekordzeit. Da musste Frank schon etwas mehr tun, denn Michael Wobst erwischte seinerseits auch einen guten Tag. Doch wenn Du einen Lauf hast, dann geht einfach immer was - Frank sicherte sich Satz 5 in souveräner Weise.

Spielpraxis musste her und so tauschte ich mit Franz die Rollen. Der geriet nach langer Spielpause an den in aufsteigender Form befindlichen Philipp Varga. Was Franz auch anbot, der junge Schiebocker hatte meistens eine Antwort und wurde immer stärker - 1:3 hieß es am Ende für den TTV-90-Mann.

Auch das folgende Doppel bot einiges fürs Auge. Frank/Kevin schlugen Wobst/Varga in vier Sätzen. Spiel Fünf an diesem Tage für beide - so langsam ging es doch an die Substanz, da kam so langsam das Neukirch-Spiel vom Donnerstag durch.

So war es gut, das Kevin den guten Micha Wobst das gleiche Schicksal erleiden ließ wie vorher Ralf und Ronny, ruck zuck ging das zum 4:1.

### **Mensch Leute, wir sind Pokalsiiiiieger!**

Dank an die überragenden Kevin und Frank und auch an unsere Unterstützter und Helfer im Hintergrund (Lothar und Henry) - Klasse, dass ihr da wart !

Bleibt noch zu erwähnen, dass sich **Bischofswerda** in einem hochspannenden Duell mit den Rothnausplitzern mit 4:3 **Platz 2** und damit die Qualifikation für den Bezirkspokal holte. Ein besonderer Augenschmaus auch hier das Doppel zwischen Herrmann/Zordel und Wobst/Varga, in dem vor allem Wobst mit Toppies wie in guten alten Zeiten zu glänzen vermochte.

**Zum Schluss an dieser Stelle dem erkrankten Kollegen aus Wiesa alles Gute und baldige Rückkehr an den Tisch!**

